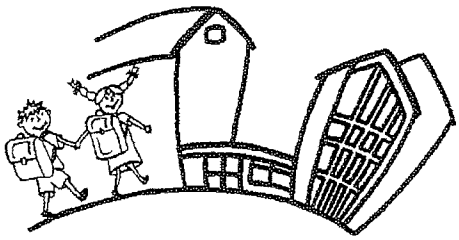
Grundschule Appen
Schulstraße 4
25482 Appen
Tel. 04101/511756 Fax 511757
E-Mail: Grundschule.Appen@schule.landsh.de



Betr. **Einrichtung einer SIM-Maßnahme (Sprach-Intensiv-Maßnahme)**

Donnerstag, 31.03.2022

Lieber Schulträger, lieber Bürgermeister, liebe vier Appener Fraktionen,

zusammen mit Herrn Schulrat Janssen habe ich Vertretern der Fraktionen am Donnerstag, 02.12.2021, die SIM-Maßnahme vorgestellt und die Planung geäußert, sie hier in der Grundschule Appen zu installieren. Von Herrn Janssen gab es Informationsmaterial an die Gemeinde zur Sprach-Intensiv-Maßnahme.
Mit dem Kollegium haben wir am 31.01.2022 besprochen, dass wir die Maßnahme hier an der Schule installieren wollen. Ein Klassenraum mit angrenzenden Gruppenraum sowie zwei Lehrerinnen, die in dieser Maßnahme arbeiten wollen wurde ebenfalls abgestimmt.
Die Entscheidung des Kollegiums war es, die SIM-Maßnahme im Sommer 2023 starten zu lassen.

Bei dieser Maßnahme kommen Einschulungskinder aus dem Kreis Pinneberg, die ohne Migrationshintergründe Schwierigkeiten mit der Sprache haben, in eine 1. Klasse mit 12 Kindern zusammen. In ihren Regelklassen würden sie nicht richtig beschult werden können.
Daher gibt es die SIM-Maßnahme mit einer Grundschullehrerin, einer Förderschullehrerin und teilweise noch Personal von einem externen Träger. Bis in den Nachmittag hinein werden die Kinder dann von zwei Personen des externen Trägers betreut. Der Fahrdienst für die 12 SIM-Kinder wird von dem Kreis Pinneberg bezahlt.
Es gibt eine weitere Maßnahme in Rellingen-Krupunder. Die zweite SIM-Klasse in Tornesch konnte leider nicht mehr weitergeführt werden. Aus diesem Grund sucht der Kreis Pinneberg dringend einen neuen Stützpunkt.
Die Schulleiterinnen und Schulleiter der Grundschulen im Kreis Pinneberg lernen die zukünftigen Erstklässler im November vor der Einschulung kennen. Danach werden mögliche Kinder der eigenen Schule an Frau Bode gemeldet, die mit den Verantwortlichen bespricht, welche Kinder in die SIM-Maßnahme aufgenommen werden können.

Natürlich bedeutet diese SIM-Maßnahme etwas mehr organisatorische Aufgaben an der Schule und ein Klassen- mit Gruppenraum wird für diese Maßnahme benötigt.
Es wird aber 12 Kindern pro Jahrgang aus dem Kreis Pinneberg extrem geholfen. Dies ist für die Kinder, den Familien und aber auch den Regelklassen sehr bedeutend.
Durch die Expertise der Fachpersonen hier im Hause, haben wir nicht nur eine sehr große Qualität in der SIM-Maßnahme, sondern auch in den anderen 9 Regelklassen. Die Lehrkräfte sind ganz normal in dem Kollegium und auch in den Konferenzen dabei.
Auch die sehr gute Besetzung der SIM-Maßnahme wirkt sich positiv auf das gesamte Kollegium und das System Schule aus. Als Partner für die SIM-Maßnahme würde die Heidewegschule Appen-Etz fungieren, mit der wir schon sehr intensiv und erfolgreich zusammenarbeiten. Durch diese SIM-Maßnahme wäre eine langfristige und enge Zusammenarbeit für die nächste Zeit gesichert.
Die räumlichen Voraussetzungen an der Grundschule Appen lassen diese Maßnahme auf jeden Fall zu und auch um Leben in diese Maßnahme zu geben, ist die Grundschule Appen mit unserer Philosophie und unserer Erfahrung in der Inklusion genau die richtige Schule.

Aus diesen Gründen stelle ich hier noch einmal einen offiziellen Antrag, die SIM-Maßnahme zum Schuljahr 2023/2024 als Schule durchzuführen und die Räumlichkeiten des Schulträgers hierfür nutzen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Schauweber